

# Organisatorisches

## Anmeldung

Die Anmeldung und Organisation der Qualifizierungsmodule erfolgt über das Kath. Dekanat Alzey / Gau-Bickelheim (Kontaktdaten siehe Logoseite).

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Name, Anschrift, Telefonnummer und falls möglich E-Mail-Adresse an.

Ihre Anmeldung kann auch nur einzelne Module umfassen.

## Kosten

Die Qualifizierungsmodule sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei.

## Essen und Trinken

Bei jedem Modul wird für Verköstigung gesorgt. Besondere Essenswünsche bitte bei der Anmeldung angeben. Die Getränke und Speisen werden kostenfrei angeboten.

## Resonanzgruppen

Im Landkreis werden verschiedene Resonanzgruppen für Ehrenamtliche, die Asylbewerber oder Flüchtlinge begleiten, angeboten: Die VG Wörrstadt bietet zusammen mit der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK Alzey) in Wörrstadt eine Resonanzgruppe an. Eine weitere vom ACK gibt es in Flomborn. Bei Bedarf kann die Resonanzgruppe der Fachstelle für Migration und Integration in Osthofen reaktiviert werden. Wir empfehlen diese Praxisbegleitung wahrzunehmen bzw. anzufragen.

Die Qualifizierungsmodule in der Flüchtlingsbegleitung sind ein gemeinsames Angebot von:



Arbeitsgemeinschaft  
Christlicher Kirchen  
(ACK) Alzey und  
Umgebung

Federführung und Organisation

**Kath. Dekanat  
Alzey / Gau-Bickelheim**



Kath. Dekanat Alzey/Gau-Bickelheim  
Guntram König  
Kirchenplatz 8, 55232 Alzey  
Tel. 06731-9979730 Fax. 06731-9979733  
E-Mail: [koenig@kath-dekanat-alzey.de](mailto:koenig@kath-dekanat-alzey.de)  
[www.kath-dekanat-alzey.de](http://www.kath-dekanat-alzey.de)

Die Qualifizierungsmodule werden  
unterstützt von:



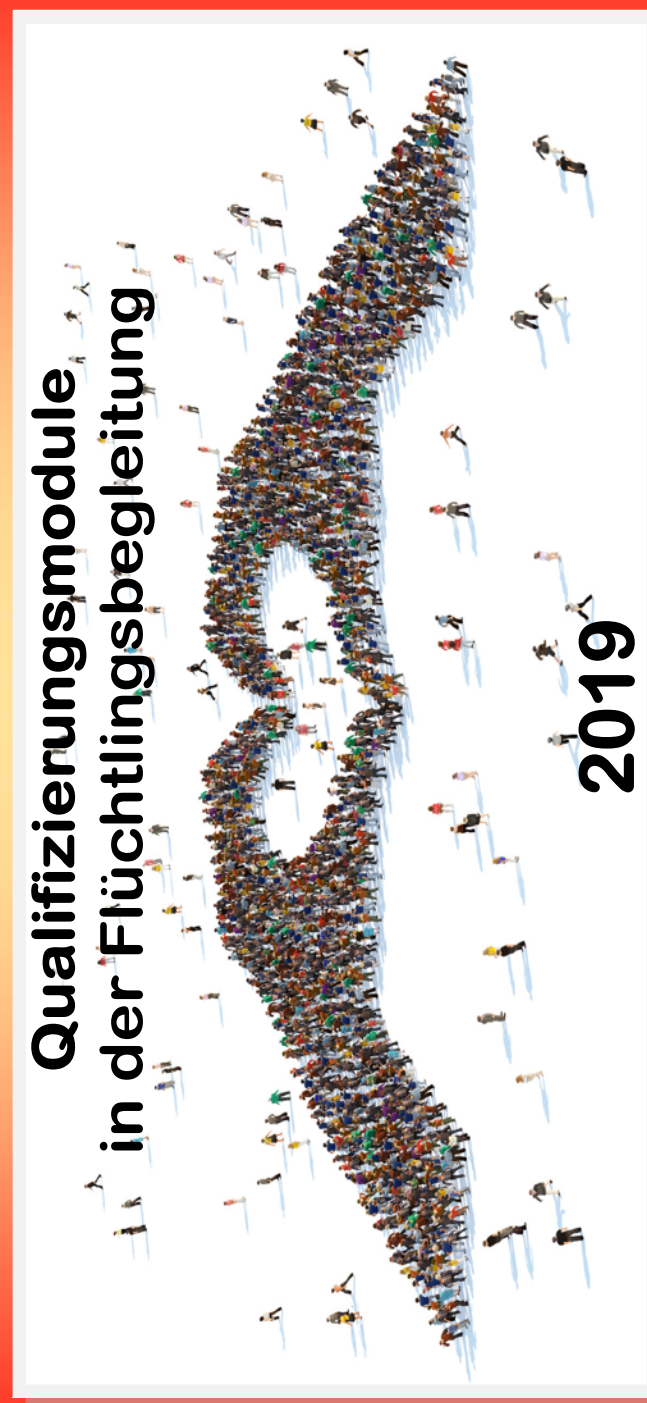
UNTERSTÜTZEN SIE GEFLÜCHTETE MENSCHEN.  
ÜBERNEHMEN SIE EINE PATENSCHAFT.



Kreisverband Alzey e.V.



Flüchtlingsfonds  
des Bistums Mainz



# Qualifizierungsmodule Flüchtlingsbegleitung

Nach wie vor ist es wichtig, die Aktiven der Flüchtlingshilfe im Kreis Alzey-Worms zu unterstützen. Denn immer wieder gibt es neue Entwicklungen und Herausforderungen. Deshalb haben wir auch 2019 eine Reihe von Qualifizierungsmodulen konzipiert. Sie bietet sowohl Einsteigern grundlegende Hilfen für die Flüchtlingsarbeit, als auch erfahrenen Aktiven neue Anknüpfungspunkte für die Begleitung von Flüchtlingen. Die Themen haben wir aus Rückmeldungen und Erfahrungen entwickelt und hoffen, dass sie auf Ihr Interesse stoßen. Wir freuen uns auf ein Kennenlernen und Wiedersehen!

Sabine Frieß                      Susanne Kolb  
Andrea Rinke-Bachmann      Guntram König

## Modul 1 Männer- und Frauenbilder im interkulturellen Kontext

Termin: Dienstag, 12. März, 18-21 Uhr  
Ort: Deutsches Rotes Kreuz  
Albiger Straße 33, 55232 Alzey  
Referentin: Susanne Kolb  
freiberufliche Trainerin, Osthofen  
Inhalte: Welche Bilder von Männern und Frauen haben wir? Welche werden von den Medien gesteuert? Welche entstehen in meinem Kopf? Was bedeuten diese Bilder für die Begleitung von Flüchtlingen?

## Modul 2 Nähe und Distanz. Sexualität im interkulturellen Kontext

Termin: Donnerstag, 11. April, 18-21 Uhr  
Ort: Kardinal-Volk-Haus  
Kirchenplatz 8, 55232 Alzey  
Referent: Benedikt Geyer, pro familia, Mainz  
Inhalte: Siehe nächste Spalte

Inhalte: Menschen aus unterschiedlichen Ländern, Herkunftsfamilien und kulturellen Einflüssen, sind in verschiedener Art und Weise mit Themen wie Körper, Sexualität sowie Beziehung und Gefühle vertraut. Auch in der interkulturellen Arbeit können diese Themenkomplexe (z.B. Homosexualität) ganz deutlich und präsent werden. Neben einem Input zu Themen wie „Sexuelle und reproduktive Rechte“ und „Sexualität“, wird es genug Zeit zur Reflexion und Austausch untereinander geben.

## Modul 3 Interkulturelle Kommunikation

Termin: Samstag, 13. April, 9-16 Uhr  
Ort: Kardinal-Volk-Haus  
Kirchenplatz 8, 55232 Alzey  
Referent: Moritz Nestle, Training -  
Prozessbegleitung, Mannheim  
Inhalte: Wie gelingt Kommunikation zwischen Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Prägungen? Kann ich transkulturell streiten? Wo liegen Fallstricke in der Kommunikation? Wie kann ich Widersprüche aushalten? Wie kann ich auch sensible Themen ansprechen?

## Modul 4 Infos über die rechte Szene

Termin: Dienstag, 14. Mai, 18-21 Uhr  
Ort: Deutsches Rotes Kreuz  
Albiger Straße 33, 55232 Alzey  
Referent: Andreas Belz, Sozialpädagoge, Mainz  
Inhalte: Überblick über die rechte Szene, Flüchtlingspolitische Positionen der rechten Parteien und Bewegungen, Tipps zum Umgang mit diesen Positionen für Aktive in der Flüchtlingsbegleitung

## Modul 5 Asyl- und Ausländerrecht

Termin: Montag, 3. Juni, 18-21 Uhr  
Ort: Bonifatius-Haus  
Pariser Straße 44, 55286 Wörrstadt  
Referent: Thomas Busch, Rechtsanwalt, Mainz  
Inhalte: Infos zu aktuellen Themen und Entwicklungen im Asyl- und Ausländerrecht

## Modul 6 Grundlagen der Traumatologie

Termin: Dienstag, 20. August, 18-21 Uhr  
Ort: Bonifatius-Haus  
Pariser Straße 44, 55286 Wörrstadt  
Referent: Dr. Hartmut Jatzko, Arzt, Krickenbach  
Inhalte: Was ist ein Trauma? Worunter leiden traumatisierte Menschen? Wie kann man Traumata behandeln? Was muss man in der Begleitung traumatisierter Menschen beachten?

## Modul 7 Sozialpsychiatrische Unterstützungsangebote

Termin: Montag, 9. September, 18-21 Uhr  
Ort: Bonifatius-Haus  
Pariser Straße 44, 55286 Wörrstadt  
Referentin: Rebecca Hauth, RFK, Laura Kroll und Anita Haas, Sozialpsych. Dienst Alzey  
Inhalte: Vorstellung der transkulturellen Ambulanz, Informationen über das Hilfsangebot der Rheinhessen Fachklinik, Informationen zum sozialpsychiatrischen Dienst im Kreis Alzey-Worms

## Modul 8 Prägungen des Islam

Termin: Mittwoch, 16. Oktober, 18-21 Uhr  
Ort: Kardinal-Volk-Haus  
Kirchenplatz 8, 55232 Alzey  
Referent: Guntram König, Theologe, Alzey  
Inhalte: Wissenswertes über die Historie und Entstehung der verschiedenen Gruppierungen des Islam: Schiiten, Sunniten, Aleviten, Aliden, Alaviten, Ahmadiyya, Jesidi, Drusen, Bahai

## Modul 9 Trauer und Abschied in der Flüchtlingsbegleitung

Termin: Dienstag, 19. November, 18-21 Uhr  
Ort: Bonifatius-Haus  
Pariser Straße 44, 55286 Wörrstadt  
Referent: Sabine Ufermann, Klinikseelsorge Mainz  
Inhalte: Trennung und Abschied von Menschen, die uns ans Herz gewachsen sind - gewollt oder ungewollt. Wie können wir damit umgehen? Was kann uns helfen, die Trauer zu verarbeiten? Wie gelingt das Abschiednehmen?